

Mai 2018

Aktuell in Schloss Mochental

Zeitgenössische Kunst und Klassische Moderne im Dialog

Malerei und Grafik, Skulpturen und Installation

Ausstellungsort:

Galerie Schrade • Schloß Mochental
89584 Ehingen / Mochental
Tel. 07375 - 418 , Fax - 467
Mobil 0170 - 77 209 10
www.galerie-schrade.de
schrade@galerie-schrade.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 13 - 17 Uhr
Sonn- und Feiertage 11 - 17 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Galerie Schrade,



mit der Einkehr des Frühlings und der Farbenpracht des Wonnemonats Mai haben mein Team und ich in Schloß Mochental satte Farbkraft und Abwechslungsreichtum für Sie inszeniert. Ohne lange Umschweife laden wir Sie mit diesem Bilderbogen herzlich ein, hier und vor Ort durch die großzügigen, im wahrsten Wortsinn „kunstvollen“ Räume zu flanieren. Lassen Sie sich von den ausgesuchten Positionen unserer Künstler aus den Bereichen Zeitgenössische Kunst und Klassische Moderne wieder einmal überraschen und begeistern.

Im Hubertssaal läuft noch die fulminante Ausstellung: „**Michael Danner – Skulpturen, Malerei und Installation**“. Parallel hierzu (und noch bis in den Juni hinein), zeigen wir Werke aus dem Spektrum der Galerie, nach folgendem Geschoss-Plan:

Erdgeschoss	Bernd Zimmer, Adolf Hölzel, Robert Schad
Nikolauskapelle	Walter Stöhrer, Ottmar Hörl, Ralf Klement
Treppenhaus (über 2 Etagen)	Antonio Marra
1. Stock	Lothar Quinte, Marion Eichmann, Petr Hrbek Willibrord Haas, Christopher Lehmpfuhl
2. Stock Hubertssaal Prälatenflügel	Michael Danner Erich Heckel sowie Skulpturen von Dietrich Klinge, Reiner Seliger



Im Erdgeschoss flanieren Sie vorbei an Pastellen von **Adolf Hölzel** und Stahl-Skulpturen von **Robert Schad**. Im Fokus dann, die Nikolauskapelle!
Hier sprechen Großformate von **Walter Störher** mit Hasen von **Ottmar Hörl**. Darüber: prachtvolle Deckengemälde von Josef Spiegler. Wir finden: Nicht nur alles monumental, sondern auch ein gelungenes Match von barockem Prachtbau und zeitgenössischer Kunst.





Beim Aufstieg in den 1. Stock (und auch im 2. OG) passiert man die polyperspektivische Malerei von **Antonio Marra**. Hier erkennt man im Vorrübergehen, die Mehransichtigkeit seiner Kunst. Oben angekommen, lohnt ein Blick in die Präsentations-Räume von **Lothar Quinte** und **Marion Eichmann**. Hier minimalistische Konzentration, dort großformatige „Paper-Cuts“. Übrigens finden Sie auch noch „Elementare Unlösbarkeiten“ von **Petr Hrbek** in einem Show-Room.





Weiter geht es über den langen Flur: Eine exzellente Auswahl der Malerei und Radierungen von **Willibrord Haas** begleitet Sie auf dem Weg in den „Shapiro-Saal“...



... zu Landschaften des zeitgenössischen Plein-Air-Malers **Christopher Lehmpfuhl**. Aber, wir wollen nicht zu viel verraten. Nur noch dies, für Ihre weitere Kunst-Entdeckungsreise: Im zweiten Stock kommen Sie in den Genuss von **Susanne Zuehlkes** abstrakter Malerei und zahlreichen exquisiten Werken der Klassischen Moderne: Gemälde und Aquarelle von **Erich Heckel** stehen eindrucksvoll und vorrangig auf dem Programm. Hier und da begleitet von zeitgenössischen Skulpturen von **Dietrich Klinge** und **Reiner Seliger**.





Verpassen Sie nicht, einen Blick in den Hubertussaal und in die ihn umgebenden Räumlichkeiten zu werfen: Hier ist noch die Ausstellung „**Michael Danner – Skulpturen, Malerei und Installation**“ zu sehen.

Danners künstlerisches Schaffen ist eine Verneigung vor den Themen Proportionen, Rhythmus, Harmonie und Schönheit. Voller Achtsamkeit für den Betrachter, der unmittelbar in den Bann dieser plastischen, gemalten und installativen Sphären gerät.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Und – wünschen Ihnen abermals viel Freude beim Kunstgenuss.

Ewald Schrade

Ihr Ewald Schrade